

**LS-Traktor**

## **Kommunaler Allrounder auf dem Bauhof**

50-PS-Schlepper samt umfangreicher Ausstattung an fränkische Kommune ausgeliefert



© LS Krehn

Der XR50 fungiert als Allrounder auf dem Bauhof.

Die Gemeinde Ammerndorf war auf der Suche nach einem Kompaktschlepper für den Winterdienst, Mäheinsatz und Kehrmaschine sollten ebenfalls möglich sein. Die Entscheidung fiel auf einen LS Traktor XR50 HST mit Hydrostatantrieb und Kommunalbereifung. Das X steht hier für die Kabinenvariante, die auch über Heizung und Klimaanlage verfügt.

Das Winterdienst-Equipment besteht aus einem klappbaren Schild und einem Streuer: „Wir haben uns bewusst für Qualitätsgeräte entschieden, die möglichst lange halten sollen, denn der Winterdienst fordert das Material immens. Daher sind es das kleinste Schild der schwereren PSV-Baureihe von Samasz und der Streuer von Rauch geworden“, erklärt Bauhofleiter Thomas Karl.

Komplettiert wird die Ausstattung durch einen Frontlader mit Parallelführung direkt von LS, das Zubehör – Schaufel, Palettengabel und Krokodilzange für Gestrüpp und Co. – lieferte Stoll. „Eigentlich stand ein Frontlader gar nicht mit in der Ausschreibung. LS Traktor schlug uns das von sich aus vor, da das durch den günstigen Schlepperpreis noch mit in unser Budget passte. Erst dadurch haben wir darüber nachgedacht, wieviele kleine Schwierigkeiten im Alltag uns damit gelöst würden, etwa schwere Gullydeckel aufheben oder das wiederkehrende Tauschen eines 1000-Liter-IBC-Tanks in der Kläranlage“, sagt Karl.

Das ebenfalls verbaute Fronthubwerk lässt LS-Importeur Hanwha exklusiv bei Aigner Maschinenbau fertigen, wobei die Anforderung eine möglichst kompakte Bauform war, die gut mit dem Frontlader harmonisiert. In Ammerndorf hängt darin – wenn kein Winterdienst gefragt ist – eine ebenfalls direkt mit eingekaufte Kehrmaschine von Kersten Arealmaschinen.

Ebenfalls für den Sommer gedacht ist der dann im Heck montierte 1,8 m breite Schlegelmäher mit Hochentleerung von Peruzzo. So ist man nun für die kommende Saison bestens gerüstet, die ersten 60 Stunden im Wintereinsatz hat sich der blaue Koreaner nach Aussage der Bauhofmitarbeiter bereits bestens bewährt.



Anfangs war nur ein Winterdienstpaket geplant, das Budget reichte dann aber für wesentlich mehr.